

Jahresbericht 2024 – Chinderhuus Ebnit

Stand: August 2025



Grubenstrasse 16
CH-3780 Gstaad

www.ebnit.ch
T +41 33 744 15 34
F+ 41 33 744 15 46

Inhaltsverzeichnis

1. BERICHT DES PRÄSIDENTEN	3
2. BERICHT DES INSTITUTIONSLEITERS	5
3. BETRIEBSRECHNUNG 2024	7
4. GELDFLUSSRECHNUNG 2024	9
5. RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS	10
6. VEREINSRECHNUNG FREUNDE DES CHINDERHUUS 2024	11
7. REVISIONSBERICHTE UND VOLLSTÄNDIGKEITSERKLÄRUNG	12
8. STATISTIK	13
9. VORSTAND UND MITARBEITENDE	13

1. BERICHT DES PRÄSIDENTEN

Liebe Eltern, Vereins- und Vorstandsmitglieder

Es ist mir eine wahre Freude und ein Privileg, Teil dieser einzigartigen Gemeinschaft zu sein. Heute möchte ich einige der besonderen Erlebnisse und wertvollen Momente aus unseren Einrichtungen mit euch teilen. Gleichzeitig sind wir uns jedoch der aktuellen Herausforderungen und Krisen in der Welt bewusst, die uns daran erinnern, dass unser eigenes Glück nicht selbstverständlich ist.

Ein zentrales Thema, das uns im vergangenen Jahr besonders am Herzen lag, ist Gleichwertigkeit – unabhängig von Herkunft, Kultur oder Religion. In unseren Einrichtungen betreuen wir Kinder aus unterschiedlichsten Ländern und sozialen Kontexten. Für viele von ihnen ist unser Ort der erste, an dem sie echte Freundschaften schliessen und lernen, miteinander zu leben. Dabei geht es nicht nur um das gemeinsame Spiel und Lachen, sondern auch um den respektvollen Umgang mit Konflikten. Unser engagiertes Fachteam unterstützt sie tatkräftig dabei, Konflikte gewaltfrei und konstruktiv zu lösen. So fördern wir nicht nur das Zusammenleben der Kinder, sondern tragen aktiv zu einer offenen und respektvollen Gesellschaft bei.

Ein weiteres spannendes Lernfeld bieten die täglichen Mahlzeiten. Unser grossartiges Küchenteam sorgt dafür, dass die Kinder jeden Tag mit gesunden, leckeren und saisonalen Menüs verwöhnt werden. Neue Gerüche und unbekannte Speisen werden mit Neugier und oft auch mit viel Begeisterung entdeckt. Viele Eltern sind immer wieder überrascht, welche neuen Geschmackserlebnisse ihre Kinder in der Kita oder der Tagesstruktur erfahren und wie sie sich auf gesunde Ernährung einlassen.

Ein wichtiger Bestandteil unseres Erfolges ist die enge Zusammenarbeit mit den Eltern und der lokalen Gemeinschaft. Gemeinsam schaffen wir einen Raum, in dem sich unsere Kinder sicher und geborgen fühlen können. Die Eltern bringen ihre vielfältigen Talente und Ideen ein, und wir schätzen ihre Unterstützung bei verschiedenen Veranstaltungen und Projekten sehr. Diese enge Partnerschaft ist der Schlüssel zu unserem Erfolg und zeigt, wie wertvoll jede einzelne Person für unser Chinderhuus ist.

Ein Ziel, das der Vorstand stets verfolgt, ist es, mehr Kitaplätze zu schaffen, die nicht nur flexibel, sondern auch bedürfnisorientiert sind. Hierbei geht es vor allem um zeitgemäße Betreuungszeiten, die den unterschiedlichen Lebensrhythmen von Familien gerecht werden. Ebenso setzen wir uns für moderne Arbeitsbedingungen ein, um die Arbeitswelt für unsere Fachkräfte so attraktiv wie möglich zu gestalten. Es ist unser Bestreben, von alten Gewohnheiten und Denkweisen Abschied zu nehmen und die Bedürfnisse von jungen Familien und Fachkräften gleichermassen zu berücksichtigen. Immer wieder wird heute der Wert einer ausgewogenen Work-Life-Balance betont – ein gesunder Ausgleich zwischen den Anforderungen des Berufslebens und den persönlichen Bedürfnissen. Dies ist ein Bereich, in dem wir weiterhin voranschreiten möchten.

Ein weiteres Highlight des Jahres war die Einführung unseres Naturprojekts, bei dem die Kinder regelmäßig in die Natur gehen, um dort nicht nur spielerisch zu lernen, sondern auch Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen. Wir haben mit lokalen Natur- und Umweltexperten zusammengearbeitet, um den Kindern ein tieferes Verständnis für ökologische Zusammenhänge zu vermitteln. Solche Programme bereichern nicht nur den Alltag der Kinder, sondern helfen ihnen auch, eine wertvolle Verbindung zur Natur aufzubauen.

- Aktuelle Themen: Feuerwehr, Polizei
- Täglich draussen an der frischen Luft

Ein spannendes Projekt, das den Vorstand bereits seit 2023 beschäftigt, ist der Neubau des Chinderhuus Ebnit. In den letzten Monaten wurden Machbarkeitsstudien durchgeführt und Zustandsanalysen erstellt, um die besten Optionen für die Zukunft zu prüfen. Die Pläne für einen Neubau liegen bereits vor, und wir stehen im stetigen Austausch mit der Gemeinde und den zuständigen Ämtern. Unser Ziel ist es, diesen Neubau so schnell wie möglich umzusetzen, damit das Chinderhuus Ebnit sich zu einem echten Kompetenzzentrum für Kinder und Familien weiterentwickeln und das Betreuungsangebot erheblich erweitern kann.

Ein weiterer wichtiger Aspekt, den der Vorstand stets im Blick hat, ist die kontinuierliche Weiterbildung unserer Fachkräfte. Wir möchten sicherstellen, dass unser Team immer auf dem neuesten Stand der pädagogischen Forschung ist und über alle notwendigen Werkzeuge verfügt, um die bestmögliche Betreuung zu gewährleisten. Daher investieren wir auch weiterhin in Fortbildungen und Seminare, um die Fachkompetenz unserer Mitarbeitenden stetig zu erweitern. Dieses Engagement kommt nicht nur den Kindern zugute, sondern stärkt auch die Zufriedenheit und Bindung unseres Teams.

Wir leben im Saanenland, einem wahren Paradies, das für viele von uns Heimat ist. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass dieses Paradies auch weiterhin für junge, motivierte Fachkräfte und Familien ein lebenswertes Zuhause bleibt, in dem sie sich entfalten können.

Darüber hinaus haben wir im letzten Jahr mehrere neue Partnerschaften mit lokalen Institutionen und Organisationen geschlossen. Diese Kooperationen ermöglichen es uns, unser Angebot zu erweitern und von der Expertise anderer Akteure zu profitieren. Wir sind dankbar für die Unterstützung, die wir durch diese Netzwerke erhalten, und freuen uns auf die weiterhin enge Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Abschliessend möchte ich alle Vereinsmitglieder und Eltern dazu einladen, aktiv an der Zukunft des Chinderhuus Ebnit mitzuwirken. Eure Ideen, Anregungen und euer Engagement sind für uns von unschätzbarem Wert. Gemeinsam können wir noch mehr erreichen, neue Projekte auf die Beine stellen und die Qualität der Betreuung weiter steigern. Lasst uns zusammen die Weichen für eine positive und nachhaltige Entwicklung stellen.

Im Namen des Vorstands möchte ich mich herzlich bei unseren Mitarbeitenden bedanken. Euer täglicher Einsatz, euer Teamgeist, eure Freundlichkeit und nicht zuletzt eure Fähigkeit, auch in stressigen Momenten ruhig und professionell zu bleiben, sind wirklich beeindruckend! Wir wissen dies sehr zu schätzen und sind stolz darauf, mit einem so engagierten Team zusammenzuarbeiten.

Ich wünsche euch allen einen wunderschönen Sommer 2025 und freue mich auf das kommende Jahr, in dem wir gemeinsam weiterhin Grossartiges erreichen können!

Christian Gafner
Präsident Chinderhuus Ebnit

2. BERICHT DES INSTITUTIONSLEITERS

„Im Endeffekt erlebt der Optimist denselben Tag wie der Pessimist... er hat einfach nur mehr Spass dabei“ (Biyon Kattilathu)

Liebe Leserinnen und Leser

Die geopolitische Lage, der andauernde Fachkräftemangel, der Klimawandel... endlich einmal Zeiten, um sich im Optimismus zu üben!

Seit mehr als sechsunddreissig Jahren betreibt der Verein Chinderhuus Ebnit nun in Gstaad stationäre Notfallplätze für Kinder und Tagesplätze für Vorschulkinder. Vieles hat sich in den Jahren verändert, und vielleicht nicht ganz alles zum Besseren.

Mit dem Rückblick auf das letzte Betriebsjahr ist aufgefallen, dass wir zwar aus Themen, an denen wir uns reiben, immer wieder auch Energie holen, dass ewige „Jammern“ und „Nörgeln“ aber Innovation und Veränderung auch bremst. Setzt man sich mit der Geschichte unserer Institution auseinander, fällt auf, dass immer wieder der Mut zur Veränderung und innovative Menschen das Chinderhuus weitergebracht haben.

Vor fast vierzig Jahren in einer eher traditionsreichen Randregion eine erste Kindertagesstätte zu eröffnen, war mit Sicherheit nicht nur mutig und innovativ, sondern vielleicht gar etwas verrückt. Bis heute hat sich das Angebot stetig erweitert und umfasst sechsundzwanzig Tagesplätze an zwei Standorten, welche von sechzig Familien genutzt werden. Die beiden Kindertagesstätten in Saanen und Gstaad gehören seit Jahren zu den Kitas, welche mit dem Qualitätslabel „Qualikita“ ausgezeichnet sind. Auch im vergangenen Betriebsjahr fanden an beiden Standorten wieder Auditierungen statt, welche von unserem Personal mit Bravour gemeistert wurden. Die Qualität an beiden Standorten wird von der zuständigen Zertifizierungsstelle als sehr hoch beurteilt. Gerade in der sprachlichen Begleitung der Kinder im Betreuungsalltag gehören laut Rückmeldungen der Auditorinnen unsere Kitas zu den besten in unserem Land. Wie wichtig die sprachlichen Kompetenzen auf dem weiteren Bildungsweg sind, brauchen wir an dieser Stelle nicht weiter zu erklären.

Was uns zum „Denken“ zwingt, sind die vielen Bewegungen innerhalb der Platzbelegung in beiden Kitas im letzten Betriebsjahr. Noch nie waren wir mit derart vielen Wechseln, Pensenänderungen und Spezialwünschen beschäftigt wie im Betriebsjahr 2024. Ebenfalls stellen wir fest, dass das Nachfrageverhalten eher etwas rückläufig oder sich jedenfalls zu stagnieren scheint. Die Gründe für diese Entwicklungen können wir noch nicht genau benennen, denken aber, dass das Preisniveau der Familienergänzenden Kinderbetreuung in der Schweiz eine verträgliche Schwelle wohl überschritten hat. Auffallend war für uns in beiden Kitas die zahlreichen Zunahmen an Tiefstpensen. Viele Kinder belegten in den letzten Jahren das Mindestpensum von einem Tag, oftmals noch verteilt auf zwei Halbtage. Diese Entwicklung führte zu einer massiv höheren Kinderzahl verteilt auf die vorhandenen Plätze. Für die Kinder nahm dementsprechend jedoch die Betreuungsqualität ab, da Kinder mit tiefen Pensen grössere Schwierigkeiten haben, sich in eine Gruppe integrieren zu können. Zahlreiche Aspekte des Gruppenerlebens verbunden mit den dazugehörigen sozialen Lernumgebungen verloren zusehends an Intensität. Der Vorstand des Chinderhuus Ebnit hat auf Empfehlung der operativen Leitung entschieden, vorläufig ab Sommer 2025 ein Mindestpensum von zwei Belegungstagen einzuführen, wird aber die weitere Entwicklung im Platz- und Nachfrageverhalten genau weiterverfolgen.

Im Bereich der Notfallplatzierung, dem Wohnbereich und dem internen Schulangebot, sind wir mit Hochdruck daran, unsere Konzepte und Betreuungsprozesse den Bedürfnissen der Kinder und deren Familien weiter anzupassen. Nachdem wir das Leitbild von Grund auf überarbeitet haben, liegt der Schwerpunkt nun in der Umsetzung der systemischen Grundhaltung, insbesondere dem Aspekt der Traumapädagogik. Wir gehen davon aus, dass wir die nötigen Schritte bis Ende dieses Jahres umsetzen können.

Ein wichtiger Aspekt liegt bei der Weiterentwicklung auf möglichst hoher Partizipation der Kinder und deren Eltern während des gesamten Aufenthaltsverlauf. Zurzeit sind wir daran, alle unsere Prozesse im Betreuungsalltag zu „röntgen“ und diese in verschiedene Beteiligungskategorien einzuteilen.

Weiter stellt uns der Wissenstransfer und insbesondere die Sicherung des vorhandenen betrieblichen Wissens vor Herausforderungen. Die Fluktuation in sozialpädagogischen Berufen ist so hoch wie nie. Der stetige Wechsel bringt mit sich, dass neues Personal eingearbeitet werden muss, obschon dafür kaum Zeit zur Verfügung steht. Im letzten Betriebsjahr haben wir uns – angelehnt an unsere Ausbildungsprozesse im Bereich der Berufsbildung – entschieden, ein Pilotprojekt zu starten. Einmal pro Woche – jeweils am Sitzungstag, an welchem die sozialpädagogischen Teams komplett im Haus sind, investierten wir nebst der Sitzung weitere neunzig Minuten in betriebsinterne Ausbildungsinhalte wie „psychische Gesundheit“, „Traumapädagogik“, „pädagogische Interventionen“, aber auch in Themen wie „Excel verstehen und anwenden“ oder „Tagesjournal führen“. Für unsere Betriebsgrösse hat sich dieses Vorgehen gelohnt. Rascher als sonst hatten wir neue Mitarbeitende in uns wichtige Themen eingearbeitet. Und nebenbei fanden in vielen Themenbereichen interessante Diskussionen statt, welche uns als „Gesamtteam“ weiterbrachten.

Zu guter Letzt kümmern wir uns im letzten Betriebsjahr stetig unserem grossen Bauprojekt. Ziel ist es, die Liegenschaft an der Grubenstrasse durch einen Neubau zu ersetzen. Nachdem wir im Jahr 2023 das Vorprojekt soweit abschliessen konnten, waren wir nun im letzten Betriebsjahr vor allem mit raumplanerischen Fragen beschäftigt. Unsere Liegenschaft liegt in einer sog. Zone mit Planungspflicht, was eine intensive Planungs- und Bewilligungsphase nach sich zieht. Momentan sind wir beispielsweise gerade mit einem Heckengutachten konfrontiert, welches zu unserem Erstaunen hervorbrachte, dass auf unserem Grundstück der seltenste Baum der Schweiz in achtzig Jahren eine stattliche Höhe von zwanzig Meter erreichte. Wahrlich erstaunlich, wenn auch für den weiteren Planungsverlauf nicht wirklich hilfreich. Aber wir wären nicht das Chinderhuus Ebnit, wenn wir nicht auch für diese Flatterulme eine Lösung finden würden.

„Die Welt ist aus den Fugen“ meint der Polizist bei Philip Maloney jeweils. Und ja, das Leben fühlt sich manchmal heute wirklich anders als vorgestern an. Grund genug, unseren Optimismus weiter hochzuhalten, die Kinder haben das verdient!

Fürs Chinderhuus Ebnit

Patric Bill

3. BETRIEBSRECHNUNG 2024

Verein Chinderhuus Ebnit, Gstaad

Jahresrechnung per 31. Dezember 2024

1 BILANZ	Anhang	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	1	1'485'348.50	1'809'631.71
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	2	181'264.65	136'185.20
Delkredere		0.00	-5'810.35
Übrige kurzfristige Forderungen	3	0.00	0.00
Vorräte und nicht fakturierte Leistungen	4	6'660.00	6'920.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten	5	12'360.70	4'405.40
gegenüber der öffentlichen Hand		182'912.00	0.00
Total Umlaufvermögen		1'868'545.85	1'951'331.96
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	6	200.00	200.00
Immobilie Sachanlagen	7	78'082.60	135'321.20
Mobile Sachanlagen	8	5'265.10	4'967.55
Total Anlagevermögen		83'547.70	140'488.75
TOTAL AKTIVEN		1'952'093.55	2'091'820.71
PASSIVEN			
Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9	47'588.85	45'344.45
Übrigen kurzfristige Verbindlichkeiten	9	0.00	0.00
kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	10	43'410.40	43'410.40
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten		28'716.51	15'123.04
gegenüber der öffentlichen Hand		137'561.95	260'228.25
Total kurzfristiges Fremdkapital		257'277.71	364'106.14
langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	10	844.00	44'254.40
Total langfristiges Fremdkapital		844.00	44'254.40
Fondskapital zweckgebunden			
Spendenfonds Silvia Scherz-Bezzola		257'933.77	257'933.77
Schwankungsfonds Infrastruktur KFSG		108'912.27	72'334.63
Schwankungsfonds Immobilien BKD		87'574.85	58'297.16
Schwankungsfonds Mobilien BKD		25'137.64	18'014.14
Schwankungsfonds Betriebsreserve BKD		44'380.80	43'231.00
Total Fondskapital	12	523'939.33	449'810.70
Total Fremdkapital inkl. Fondskapital		782'061.04	858'171.24
Organisationskapital			
Vereinskapital		324'184.64	324'184.64
Freies Kapital KFSG		247'648.93	247'648.93
Freiwillige Gewinnreserven		40'721.75	40'721.75
Gewinnvortrag		621'094.15	559'623.11
Jahresergebnis		-63'616.96	61'471.04
Total Organisationskapital		1'170'032.51	1'233'649.47
TOTAL PASSIVEN		1'952'093.55	2'091'820.71

Verein Chinderhuus Ebnit, Gstaad

Jahresrechnung per 31. Dezember 2024

2 BETRIEBSRECHNUNG	Anhang	2024	2023
Ertrag			
Erträge aus Leistungsabteilungen Betriebskosten		1'317'686.30	1'302'856.65
Erträge aus Leistungsabteilungen Infrastrukturkosten		101'762.70	99'451.70
Erträge aus Leistungsabteilungen BKD Unterrichtskosten		235'844.63	357'663.00
Erträge aus Leistungsabteilungen BKD Betriebskosten		80'468.42	86'462.00
Erträge aus Leistungsabteilungen BKD Infrastrukturkosten		49'580.00	49'580.00
Erträge aus Leistungsabteilungen Kostgeldbeiträge		0.00	2'425.00
Erträge aus Leistungsabteilungen Amulante Angebote		0.00	718.75
Total Erträge aus Leistungsabteilungen		1'785'342.05	1'899'157.10
Beiträge Eltern Kita Betreuung Gstaad		294'530.90	235'189.75
Beiträge Eltern Kita Betreuung Saanen		232'588.80	189'408.30
Beiträge Eltern Kita Verpflegung Gstaad		33'209.00	31'113.55
Beiträge Eltern Kita Verpflegung Saanen		22'836.00	20'380.00
Betreuungsgutscheine Kita Gstaad		142'381.65	175'768.95
Betreuungsgutscheine Kita Saanen		66'260.60	81'017.25
Total Erträge aus weiteren Dienstleistungen		791'806.95	732'877.80
Erlöse aus Leistungen an Personal und Dritte		30'817.90	25'864.38
Erlöse aus Spenden und Mitgliederbeiträgen		4'890.00	4'470.00
Andere Betriebsbeiträge		379'712.00	370'852.00
Total weitere Erträge		415'419.90	401'186.38
Total Erträge		2'992'568.90	3'033'221.28
Aufwand			
Lohn Ausbildung		-204'404.70	-178'882.80
Lohn Betreuung		-1'358'307.65	-1'291'406.55
Lohn Leitung und Verwaltung		-230'589.80	-240'940.55
Lohn Ökonomie und Hausdienst		-195'607.45	-185'933.65
Sozialversicherungsaufwand		-268'646.08	-298'317.80
Personalnebenaufwand		-48'234.47	-41'157.05
Honorare für Leistungen Dritter		-10'837.85	-15'883.40
Total Personalaufwand		-2'316'628.00	-2'250'521.80
Medizinischer Aufwand		-1'136.10	-1'181.65
Lebensmittel und Getränke		-88'121.50	-86'597.65
Haushalt und Reinigung		-17'967.55	-20'589.20
Unterhalt und Reparaturen		-40'170.85	-41'146.65
Aufwand für Anlagenutzung		-108'318.85	-107'497.25
Energie und Wasser		-31'883.65	-27'436.95
Schulung, Ausbildung und Freizeit		-6'636.39	-6'271.97
Büro und Verwaltung		-97'298.61	-58'630.73
Material, Waren und Fremdleistungen für Tagesstruktur		-8'063.15	-7'955.00
Übriger Sachaufwand		-18'746.00	-17'208.75
Übriger betrieblicher Aufwand		-418'342.65	-374'515.80
Abschreibungen	7, 8	-62'103.90	-63'642.30
Total Aufwand		-2'797'074.55	-2'688'679.90
Finanzergebnis			
Finanzertrag		0.00	0.00
Finanzaufwand		-2'502.35	-3'527.60
Total Finanzergebnis		-2'502.35	-3'527.60
Ausserordentliches Ergebnis	14		
Ausserordentlicher Aufwand		-188'614.18	-205'608.31
Ausserordentlicher Ertrag		6'133.85	0.00
Total Betriebsfremdes Ergebnis		-182'480.33	-205'608.31
Jahresergebnis vor Fondsergebnis		10'511.67	135'405.47
Veränderung des Fondskapitals		-74'128.63	-73'934.43
Jahresergebnis nach Fondsergebnis		-63'616.96	61'471.04

4. GELDFLUSSRECHNUNG 2024

Verein Chinderhuus Ebnit, Gstaad

Jahresrechnung per 31. Dezember 2024

3 GELDFLUSSRECHNUNG	2024	2023
	CHF	CHF
GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT		
Jahresergebnis vor Zuweisungen	10'511.67	135'405.47
Abschreibungen	62'103.90	63'642.30
Veränderung Forderungen	-50'889.80	-6'477.57
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	0.00	26'399.95
Veränderung Vorräte	260.00	15'570.00
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	-190'867.30	278'199.70
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	2'244.40	36'943.60
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	-7'659.90
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	-109'072.83	206'589.70
davon fondsunwirksam für Abgrenzung Rückzahlung Fonds GSI	0.00	-56'818.84
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-275'709.96	691'794.41
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Investitionen Sachanlagen	-5'162.85	-20'000.00
Desinvestitionen Sachanlagen	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-5'162.85	-20'000.00
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Veränderung verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	-43'410.40	-43'410.40
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-43'410.40	-43'410.40
TOTAL GELDFLUSS	-324'283.21	628'384.01
NACHWEIS DES GELDFLUSSES		
Saldo der Flüssigen Mittel Anfang Jahr	1'809'631.71	1'181'247.70
Saldo der Flüssigen Mittel Ende Jahr	1'485'348.50	1'809'631.71
Veränderung der Flüssigen Mittel	-324'283.21	628'384.01
Differenz	-	-

5. RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

in CHF

In CHF	Anfangsbestand per 1.1.2024	Zuweisung	Interne Transfers	Verwendung	Total Veränderung	Endbestand per 31.12.2024
Organisationskapital						
- Vereinskaptal	324'184.64	0.00	0.00	0.00	0.00	324'184.64
- Neubewertungsreserve	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
- Freies Kapital KFSG	247'648.93	0.00	0.00	0.00	0.00	247'648.93
- Freie Gewinnreserven	40'721.75	0.00	0.00	0.00	0.00	40'721.75
- Ergebnisvortrag	621'094.15	0.00	0.00	0.00	0.00	621'094.15
- Jahresergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-63'616.96
Total Organisationskapital	1'233'648.47	0.00	0.00	0.00	0.00	1'170'032.51
- Spendenfonds Silvia Scherz-Bezzola	257'933.77	0.00	0.00	0.00	0.00	257'933.77
- Schwankungsfonds Infrastruktur KFSG	72'334.63	101'762.70	0.00	-65'185.06	36'577.64	108'912.27
- Schwankungsfonds Immobilien BKD	58'297.16	40'614.07	0.00	-11'336.38	29'277.69	87'574.85
- Schwankungsfonds Mobilien BKD	18'014.14	9'080.00	0.00	-1'956.50	7'123.50	25'137.64
- Schwankungsfonds Betriebsreserve BKD	43'231.00	1'149.80	0.00	0.00	1'149.80	44'380.80
Total Fondskapital	449'810.70	152'606.57	0.00	-78'477.94	74'128.63	523'939.33

In CHF	Anfangsbestand per 1.1.2023	Zuweisung	Interne Transfers	Verwendung	Total Veränderung	Endbestand per 31.12.2023
Organisationskapital						
- Vereinskaptal	324'184.64	0.00	0.00	0.00	0.00	324'184.64
- Neubewertungsreserve	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
- Freies Kapital KFSG	247'648.93	0.00	0.00	0.00	0.00	247'648.93
- Freie Gewinnreserven	40'721.75	0.00	0.00	0.00	0.00	40'721.75
- Ergebnisvortrag	559'623.11	0.00	0.00	0.00	0.00	559'623.11
- Jahresergebnis	0.00	61'471.04	0.00	0.00	61'471.04	61'471.04
Total Organisationskapital	1'172'178.43	61'471.04	0.00	0.00	61'471.04	1'233'649.47
- Spendenfonds Silvia Scherz-Bezzola	257'933.77	0.00	0.00	0.00	0.00	257'933.77
- Schwankungsfonds Infrastruktur KFSG	37'187.20	99'451.70	0.00	-64'304.27	35'147.43	72'334.63
- Schwankungsfonds Immobilien BKD	29'248.23	40'500.00	0.00	-11'451.07	29'048.93	58'297.16
- Schwankungsfonds Mobilien BKD	9'007.07	9'080.00	0.00	-72.93	9'007.07	18'014.14
- Schwankungsfonds Betriebsreserve BKD	99'318.84	731.00	0.00	-56'818.84	-56'087.84	43'231.00
Total Fondskapital	432'695.11	149'762.70	-132'647.11	-115'531.52	486'926.29	449'810.70

Erläuterungen:

Vom Jahresergebnis 2022 über CHF 746'578.65 wurden CHF 247'648.93 dem freien Kapital KFSG zugewiesen. Der Rest verbleibt im Ergebnisvortrag.
Die Verwendung des Schwankungsfonds Betriebsreserve BKD entspricht dem überschüssigen Anteil zum maximalen Bestand von 50% der jährlichen Betriebskostenpauschale. Der Betrag wurde vom BKD mit der Rechnung vom 20.02.2024 eingefordert und ist abgegrenzt.

Reglemente:

Spendenfond Silvia-Scherz-Bezzola-Fonds in Kraft seit 16.03.1993

Infrastruktur-Fonds KFSG in Kraft seit 01.01.2022

Infrastrukturpauschalen für die besondere Volksschule in Kraft seit 01.01.2022

Fonds "Betriebsreserve" der besonderen Volksschule in Kraft seit 01.01.2022

6. VEREINSRECHNUNG FREUNDE DES CHINDERHUUS 2024

Das Chinderhuus dankt allen, die unsere Einrichtung mit Geld- oder Naturalspenden unterstützen. Viele Aktivitäten, Projekte und Anschaffungen sind nur mit Hilfe dieser Zuwendungen durchführbar. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

Verein Freunde des Chinderhuus Jahresrechnung 2024						
Datum	Buchungstext			Soll	Haben	Saldo
Konto: Raiffeisen Verein Freunde des Chinderhuus Ebnit						CHF 187'768.11
09.02.2024	Stebler Gstaad AG, Gstaad; Spende Chinderhuus Bus			CHF 20'000.00		CHF 207'768.11
28.02.2024	Chinderhuus Ebnit, Gstaad; Anschaffung VW-Bus			CHF 65'000.00		CHF 272'768.11
07.03.2024	Chinderhuus Ebnit; Übertrag Anschaffung VW-Bus	CHF 130'000.00				CHF 142'768.11
08.03.2024	Chaykovskaya Bella, Gstaad; Spende			CHF 250.00		CHF 143'018.11
18.04.2024	Einwohnergemeinde Saanen, Saanen; Spende 150 Jahre Saanen Bank			CHF 3'750.00		CHF 146'768.11
24.04.2024	Bill David, Wabern; Spende			CHF 50.00		CHF 146'818.11
21.05.2024	Kirchgemeinde Oberwil, Oberwil; Kollekte Konfirmations-Gottesdienst			CHF 489.10		CHF 147'307.21
31.05.2024	Bahnhofgarage Haldi, Schönbühl; Verkauf Toyota Bus			CHF 6'000.00		CHF 153'307.21
28.06.2024	Benoit Andres, Gstaad; Bezahlung Kinderbetreuung			CHF 3'800.00		CHF 157'107.21
01.07.2024	Chinderhuus Ebnit, Gstaad; Transfer Kita-Zahlung Kinder Benoit	CHF 3'800.00				CHF 153'307.21
10.07.2024	Benoit Andres, Gstaad; Bezahlung Kinderbetreuung			CHF 3'781.75		CHF 157'088.96
15.07.2024	Chinderhuus Ebnit, Gstaad; Transfer Kita-Zahlung Kinder Benoit	CHF 3'781.75				CHF 153'307.21
08.08.2024	Chinderhuus Ebnit, Gstaad; Transfer Verkauf Toyota Bus	CHF 6'000.00				CHF 147'307.21
08.08.2024	Chinderhuus Ebnit, Gstaad; Übertrag Spenden 2023			CHF 6'143.20		CHF 153'450.41
26.08.2024	Neff Felix, Saanen; Spende 50. Geburtstag			CHF 1'600.00		CHF 155'050.41
23.10.2024	Zimmermann + Partner, Saanen; Spende			CHF 300.00		CHF 155'350.41
17.12.2024	SR sales & rental GmbH, Saanen; Spende			CHF 1'000.00		CHF 156'350.41
30.12.2024	Gebührenbelastung Kontoführung	CHF 36.00				CHF 156'314.41
30.12.2024	Müller Jane, Saanen; Spende			CHF 100.00		CHF 156'414.41
31.12.2024	Gebührenbelastung Versand und Verpackung	CHF 9.00				CHF 156'405.41
31.12.2024	Gebührenbelastung Beleg und Auszüge	CHF 18.00				CHF 156'387.41
31.12.2024	Abschlussbetreffnis 31.12.2023 - 31.12.2024			CHF 161.76		CHF 156'549.17
Total CHF				CHF 143'644.75	CHF 112'425.81	CHF -31'218.94
Total Einnahmen				CHF 112'425.81		
Total Ausgaben				CHF 143'644.75		
Einnahmenüberschuss				CHF -31'218.94		
Vermögensnachweis Vereinsrechnung						
Kontostand Freunde des Chinderhuus per 31.12.2024				CHF 156'549.17		
Spendenverwendung gemäss Konto 4970, Saldo per 31.12.2024				CHF 4'919.15		
Spendeneingänge 2024 (noch nicht überwiesen / TP / Konto 6970)				CHF 11'093.25		
Saldo Spendenfonds per 31.12.2024				CHF 162'723.27		
Überweisung Kontokorrekt Chinderhuus an Freunde des Chinderhuus per 31.12.2024						
Spendenverwendung gemäss Konto 4970, Saldo per 31.12.2024				CHF 4'919.15		
Spendeneingänge 2024 (noch nicht überwiesen / TP / Konto 6970)				CHF 11'093.25		
				CHF 6'174.10		

7. REVISIONSBERICHTE UND VOLLSTÄNDIGKEITSERKLÄRUNG

Bericht der Revisionsstelle für das Betriebsjahr 2024

Gstaad. Lenk. Spiez.



www.troag.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Vereinsversammlung des Chinderhuus Ebnit, 3780 Gstaad

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Chinderhuus Ebnit für das am 31.12.2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Eine Mitarbeitende unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war sie nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung, mit einer Bilanzsumme von CHF 1'952'093.55, einem Organisationskapital von CHF 1'170'032.51 und einem Jahresverlust von CHF 63'616.96, kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Gstaad, 02. April 2025

T&R Oberland AG
Treuhand & Revisionen

Digital signiert von
CRISTAN HALDI

Cristan Haldi
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Digital signiert von
ANA MARIA DE
MOURA CUNHA

Ana de Moura
Revisionsexpertin

Beilage

Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

T & R Oberland AG

Kirchstrasse 7. 3780 Gstaad
+41 33 748 78 88. info@troag.ch

Gutenbrunnenstrasse 17b. 3775 Lenk
+41 33 736 88 88. info@troag.ch

Krattigstrasse 2. 3700 Spiez
+41 33 655 80 80. info@troag.ch

8. STATISTIK

Notfallplätze

	2024	2023	2022	2021
Aufenthaltstage (vor 2022 in Monaten)	3112.50	3088	3194	121
Jahresbelegung	85.27%	84.60%	87.51%	84%
Aufnahmen Mädchen	11	11	9	6
Aufnahmen Knaben	15	18	16	17
Total Aufnahmen	26	27	25	23

Kindertagesstätte

	2024	2023	2022	2021
Anzahl belegte Plätze				
Kita Gstaad	15.10	15.23	15.43	15.63
Kita Saanen	10.30	9.69	9.79	10.13
Kita insgesamt	25.40	24.92	25.22	25.76
Eintritte	31	25	26	11
Austritte	21	27	28	10

9. VORSTAND UND MITARBEITENDE

Stand 31. Dezember 2024	Funktion
1. Vereinsvorstand	
Eschler Tanja	Vorstandsmitglied
Gafner Christian	Präsident
Haldi Clewi	Vorstandsmitglied
Herráez Perpiñán Jacobo	Vorstandsmitglied
Ruchti Nadja	Vize-Präsidentin
2. Leitung und Verwaltung	
Bill Patric	Institutionsleiter
Brand Susanne	Administration
Nigg Salomé	Bereichsleitung Wohnen / Stv. Institutionsleiterin
Romang Annic	Buchhaltung / Administration
3. Notfallplätze	
Gruppe Zebra	
Bur Daniel	Sozialpädagoge i. A.
Gálné Csomós Eszter	Sozialpädagogin
Lama Tanja	Sozialpädagogin
Lüthi Rolf	Sozialpädagoge
Luto Karolina	Sozialpädagogin
Saltzwedel Johanna	Sozialpädagogin / Gruppenleiterin
Schläppi Monika	Pädagogische Mitarbeiterin
Wicki Viviane	Sozialpädagogin i.A.
Gruppe Giraffe	
Früh Lukas	Sozialpädagoge i. A.
Köhler Leonie	Praktikantin
Martin Thomas	Pädagogischer Mitarbeiter
Merkel Pia	Pädagogische Mitarbeiterin
Moser Rahel	Pädagogische Mitarbeiterin
Schwizgebel Samira	Pädagogische Mitarbeiterin
Waber Noemi	Sozialpädagogin
Wyss Tamara	Sozialpädagogin / Gruppenleiterin

4. Schule	
Bilyk Andrii	Schulassistent / Lehrer
Klenk Adrian	Lehrer
Lehrke Nathalie	Schulassistent
Schranz Jennyfer	Schulassistent
von Siebenthal Karin	Heilpädagogin / Schulleiterin
5. Kindertagesstätte Gstaad	
Annen Yara	Fachfrau Betreuung Kinder
Bürki Renáta	Mitarbeiterin Betreuung
Eggen Rahel	Fachfrau Betreuung Kinder / Gruppenleiterin
Klopfenstein Monia	Fachfrau Betreuung Kinder
Neff Elena	Fachfrau Betreuung Kinder i. A.
Zingg Luana	Fachfrau Betreuung Kinder i. A.
6. Kindertagesstätte Saanen	
Annen Yara	Fachfrau Betreuung Kinder
Berdoz Boris	Fachmann Betreuung Kinder i. A.
Bürki Nila	Fachfrau Betreuung Kinder i. A.
Gafner Seraina	Fachfrau Betreuung Kinder i. A.
Kohli Melanie	Fachfrau Betreuung Kinder
Wimmer Rahel	Fachfrau Betreuung Kinder / Gruppenleiterin
7. Interne Dienste	
Buchs Rebecca	Stv. Köchin
Domingues Pereira Cátia	Mitarbeiterin Hauswirtschaft
Herrgesell Dirk	Koch
Jaggi Diana	Mitarbeiterin Hauswirtschaft
Schopfer Barbara	Leiterin Interne Dienste